

Neujahr 1. Januar 2016 00 Uhr 30

Eine Wesenheit eingehüllt in das göttliche Liebeslicht begrüßt dich in der ersten Stunde des neuen Jahres. Mit Lärm und Getöse wurde das neue Jahr begrüßt. Nun ist wieder Ruhe eingekehrt und alles wird seinen gewohnten Gang weitergehen. Viele Vorsätze werden im alten Jahr gemacht doch schnell wird alles vergessen und zerredet. Im Kleinen wie im Großen. Immer wieder wird vor dem Jahreswechsel in den Raum gestellt was im neuen Jahr alles anders und besser gemacht wird. Und doch ist vieles bis alles Schall und Rauch. Und so wird es auch in diesem Jahr sein. Die Großen und Mächtigen befinden sich in einem Fahrwasser dem sie nicht oder nur schwer enttrinnen können. Es würde eine neue Ordnung brauchen aufgestellt und ausgeführt von Menschen mit Verantwortung und Liebe im Herzen. Dafür braucht es Mut und tatkräftige Unterstützung vom Volk. Schaut euch um in euren Ländern - alles zerbröckelt und zerbröselt und Ordnung und ~~Geg~~ Gerechtigkeit geht verloren. So ist es auch in der Weltpolitik. Der Tiefstand ist noch nicht erreicht. Die Völkerwanderung wird weiter gehen und die Ansprüche die sie stellen werden höher. Mit Liebe allein kann nichts geregelt werden. Da gehören stoffe Zügel Gerechtigkeit und eine gewisse Härte und Strenge. Europa in seiner Gesamtheit wird überrollt und dem Terror ausgesetzt. Jedes Land für sich sollte Verantwortung tragen und auf die

eigenen Bürger schauen. Mit Ehrlichkeit und Liebe kann viel erreicht werden. Jedes Land für sich wäre lebensfähig - nicht von heute auf morgen doch mit einem guten Plan und straffe Lügen ist alles machbar. Es sollte nie vergessen werden - die Bäume wachsen nicht in den Himmel. Das gilt auch für das Weltgeschehen. Die Oststaaten werden langsam stärker werden - Italien und Frankreich kumpeln am Abgrund dahin - ihre Finanzen erholen sich nicht - sie sind Fässer ohne Boden das gilt aber auch für das übrige Europa. Österreich sowie auch Deutschland kriechen am Boden dahin - das Geld reicht nicht und verliert mehr und mehr an Wert. Achtet auf eure Werte damit sie nicht ihren Wert verlieren - es ist vieles in Planung in den Köpfen der Politiker. Wenn es um das Ganze geht sind sie sich schnell einig wenn nur ihre Klasse stimmt. Europa hat im Allgemeinen einen schlechten Stand. Europa demonstriert Stärke - aber Europa ist sehr schwach in seiner Gesamtheit. Dieses Europa kann schnell überrollt werden. Achtet und seid wachsam gegenüber Russland. Russland ist stark und hat Verbündete. Achtet auf China und Korea. Alle diese Staaten arbeiten auf Zeit. Afrika ist stark und riesig in seinem Ausmaß und auch sehr mächtig auch wenn es so nicht einsehbar ist. Alle diese Staaten haben eine

große Gewaltbereitschaft. Afrika hat enorme Bodenschätze wie auch Russland. Afrika ist in sich gespalten - manchmal aufeinander doch sie finden ihren Weg. Amerika geht durch ihre Mißwirtschaft zu Grunde. Die Angst wird immer stärker und ihr Gehabe ist ein Säbelraseln. Sie verlieren den Durchblick - im Grunde herrscht und regiert die Angst und da werden Fehler gemacht - das gilt nicht nur für Amerika.

Die Naturkatastrophen werden ausufernd - das Wetter mischt die Karten und der Terror wird verstärkt hervorgerufen. Der Islam verbreitet Angst und Schrecken und unterwandert die Staaten.

Es gibt aber auch Lichtblicke die im Jahr über verteilt sind und die Freude einbringen. Versucht in der Familie und in der Gemeinschaft in Frieden und in Liebe zu leben damit der Frieden und die Liebe nach Außen getragen werden kann. Erhaltet die Werte die hilfreich sind für Gleichheit Freiheit und Brüderlichkeit. Gebt die Werte der Liebe euren Kindern mit damit sie stark und bereift in das Erwachsenen Alter treten können. Achtet auf euer Hab und Gut und legt euch Reserven zu in Form von Edelmetall und Diamanten. Diese Werte haben Bestand. Lebt in Liebe werdet und bereuet nicht und vergeßt niemals Gott ist reine Liebe Gott führt keine Kriege Gott spricht immer das letzte Wort. Der Mensch mit seinem freien Willen regiert die Welt. Ich segne dich und ich segne die Welt und das neue Jahr. Danke daß ich schreiben durfte. Amer. 1. Januar 2016  
12 Uhr 45